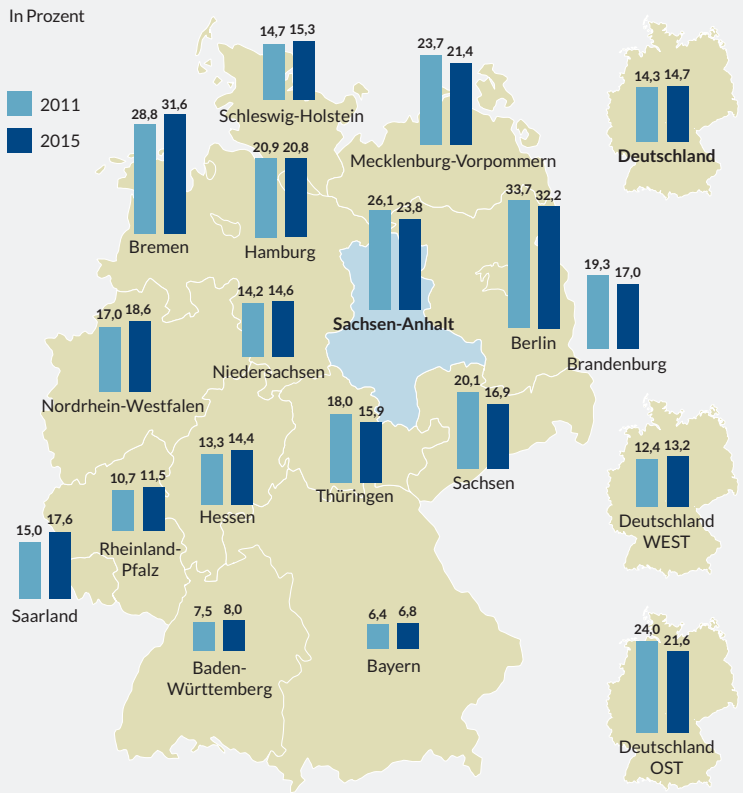
Factsheet

Sachsen-Anhalt

Kinderarmut

Kinder im SGB-II-Bezug

ABBILDUNG 1 **Anteil der Kinder unter 18 Jahren in Familien im SGB-II-Bezug in den Jahren 2011 und 2015 im Vergleich**



Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

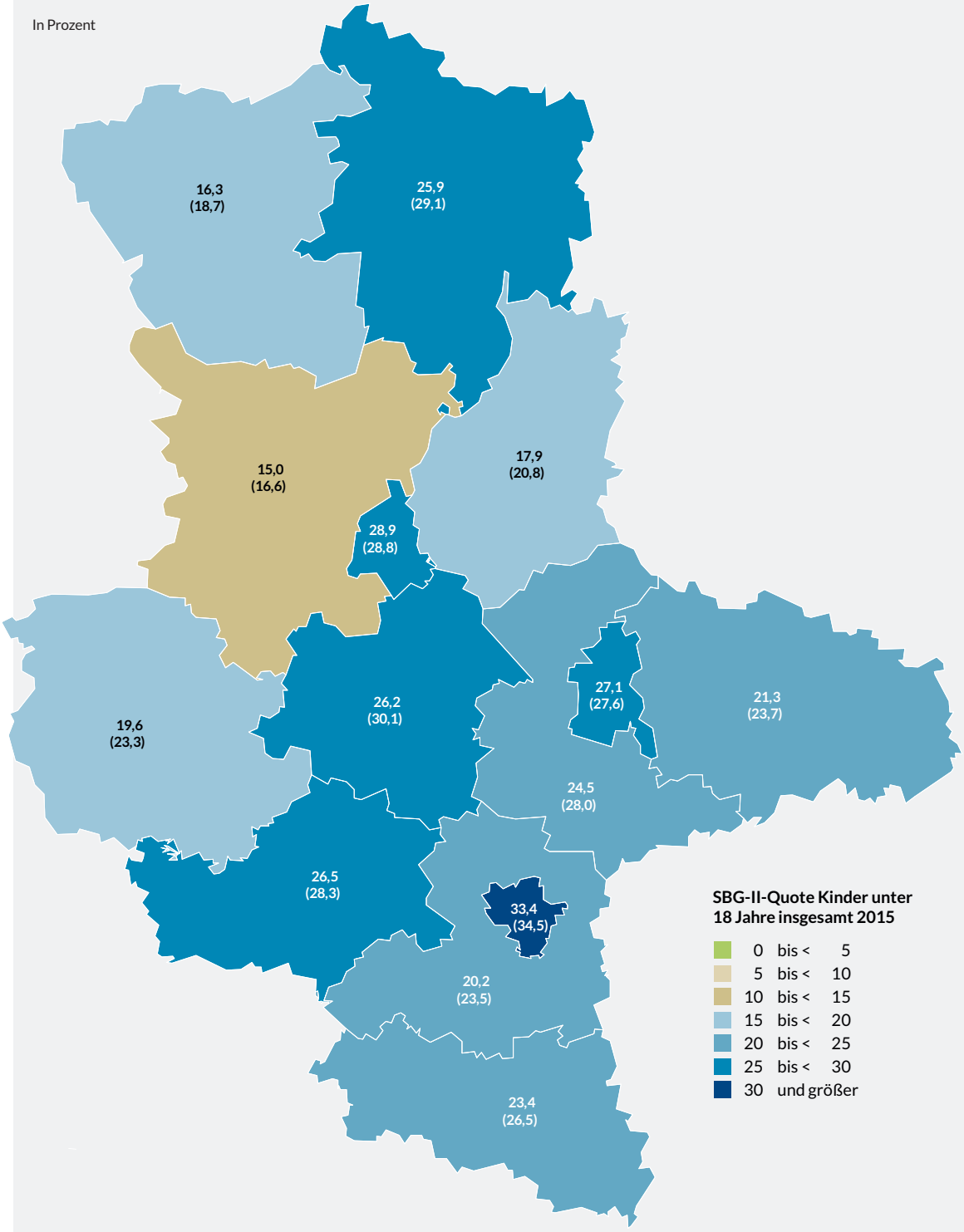
2015 leben in Sachsen-Anhalt 72.333 Kinder unter 18 Jahren in Familien, die Grundsicherungsleistungen erhalten (sog. Bedarfsgemeinschaften)[1], in Deutschland sind es insgesamt 1.931.474 Kinder. Das sind in Sachsen-Anhalt rund 4.100 Kinder weniger als noch im Jahr 2011 und entspricht einer durchschnittlichen SGB-II-Quote von 23,8 Prozent (2011: 26,1 %). Im Vergleich zum Bundesdurchschnitt mit einer SGB-II-Quote bei Kindern unter 18 Jahren von 14,7 Prozent (2011: 14,3 %) leben in Sachsen-Anhalt damit anteilig deutlich mehr Kinder in Familien, die SGB-II-Leistungen beziehen. Dabei bestehen zwischen den Kreisen und kreisfreien Städten in Sachsen-Anhalt zum Teil erhebliche Unterschiede.

1 Die hier verwendete Armutsdefinition bezieht sich auf die sozialstaatlich definierte Armutsgrenze, nach der diejenigen Kinder als arm gelten, die in einer Bedarfsgemeinschaften (BG) leben, also in einem Haushalt, der Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II/Hartz IV) erhält. Sofern nicht anders benannt, basieren die Daten dieser Veröffentlichung auf eigenen Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016 (Datenstand Dezember 2015).

Kinderarmut ist in Sachsen-Anhalt regional sehr unterschiedlich verteilt – besonders hoch ist sie in Städten

ABBILDUNG 2 **Anteil der Kinder unter 18 Jahren in Familien im SGB-II-Bezug auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte in Sachsen-Anhalt in den Jahren (2011) und 2015 im Vergleich**

In Prozent

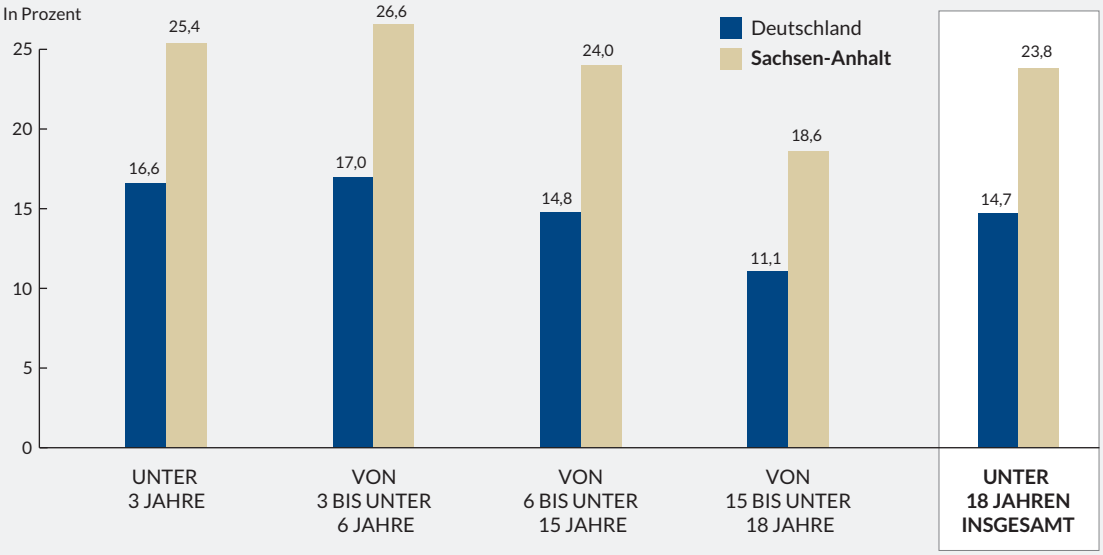


Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

Jüngere Kinder wachsen häufiger in Familien auf, die auf Grundsicherungsleistungen angewiesen sind

ABBILDUNG 3 **Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug nach Altersgruppen in Deutschland und Sachsen-Anhalt im Jahr 2015**



Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

TABELLE 1 **Anzahl und Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug nach Altersgruppen in Deutschland und Sachsen-Anhalt im Jahr 2015**

In Prozent

	UNTER 3 JAHRE	VON 3 BIS UNTER 6 JAHRE	VON 6 BIS UNTER 15 JAHRE	VON 15 BIS UNTER 18 JAHRE	**UNTER 18 JAHRE INSGESAMT** absolut	**UNTER 18 JAHRE INSGESAMT** in Prozent
Deutschland	16,6	17,0	14,8	11,1	**1.931.474**	**14,7**
Deutschland West	15,1	15,5	13,2	9,8	**1.426.470**	**13,2**
Deutschland Ost	22,5	23,2	21,9	18,0	**505.004**	**21,6**
Sachsen-Anhalt	25,4	26,6	24,0	18,6	**72.333**	**23,8**
Altmarkkreis Salzwedel	17,5	17,4	16,8	12,5	**2.097**	**16,3**
Anhalt-Bitterfeld	25,9	28,1	24,4	20,0	**5.240**	**24,5**
Börde	16,4	16,7	15,1	11,4	**3.784**	**14,9**
Burgenlandkreis	25,5	26,4	23,3	18,1	**5.634**	**23,4**
Dessau-Roßlau, Stadt	31,4	30,1	26,8	20,3	**2.756**	**27,1**
Halle (Saale), Stadt	33,9	35,8	33,9	27,7	**10.844**	**33,4**
Harz	20,8	22,0	19,9	15,5	**5.776**	**19,6**
Jerichower Land	20,7	20,9	17,5	13,6	**2.277**	**17,9**
Magdeburg, Landeshauptstadt	28,3	31,5	29,7	23,8	**9.113**	**28,9**

Mansfeld-Südharz	29,8	29,1	27,0	19,2	**4.858**	**26,5**
Saalekreis	20,4	22,7	20,6	16,2	**5.322**	**20,2**
Salzlandkreis	27,9	29,8	26,2	20,8	**6.823**	**26,2**
Stendal	28,3	28,7	26,5	19,2	**4.239**	**25,9**
Wittenberg	22,8	23,6	21,5	16,7	**3.570**	**21,3**

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

TABELLE 2 **Anzahl und Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug nach Altersgruppen in Deutschland und Sachsen-Anhalt im Jahr 2011**

In Prozent

	UNTER 3 JAHRE	VON 3 BIS UNTER 6 JAHRE	VON 6 BIS UNTER 15 JAHRE	VON 15 BIS UNTER 18 JAHRE	**UNTER 18 JAHRE INSGESAMT** absolut	**UNTER 18 JAHRE INSGESAMT** in Prozent
Deutschland	17,6	17,1	13,7	10,7	**1.879.300**	**14,3**
Deutschland West	15,3	14,9	11,9	9,3	**1.352.313**	**12,4**
Deutschland Ost	26,7	26,4	23,1	20,4	**526.987**	**24,0**
Sachsen-Anhalt	30,5	29,7	24,8	21,2	**76.436**	**26,1**
Altmarkkreis Salzwedel	20,9	22,3	18,5	13,7	**2.356**	**18,7**
Anhalt-Bitterfeld	33,1	31,1	26,6	23,6	**5.891**	**28,0**
Börde	19,5	19,2	15,6	13,5	**4.031**	**16,6**
Burgenlandkreis	30,2	30,0	25,4	21,8	**6.127**	**26,5**
Dessau-Roßlau, Stadt	33,5	31,2	25,5	22,9	**2.732**	**27,6**
Halle (Saale), Stadt	38,8	37,2	33,4	27,9	**10.388**	**34,5**
Harz	28,1	28,0	21,6	18,4	**6.635**	**23,3**
Jerichower Land	25,1	24,6	19,4	16,7	**2.562**	**20,8**
Magdeburg, Landeshauptstadt	30,8	30,6	28,4	24,7	**8.399**	**28,8**
Mansfeld-Südharz	34,1	32,0	27,0	22,1	**5.049**	**28,3**
Saalekreis	26,4	28,0	22,2	18,9	**5.931**	**23,5**
Salzlandkreis	34,7	34,9	28,6	25,3	**7.711**	**30,1**
Stendal	36,1	33,7	27,3	23,0	**4.732**	**29,1**
Wittenberg	27,9	26,7	22,8	18,9	**3.892**	**23,7**

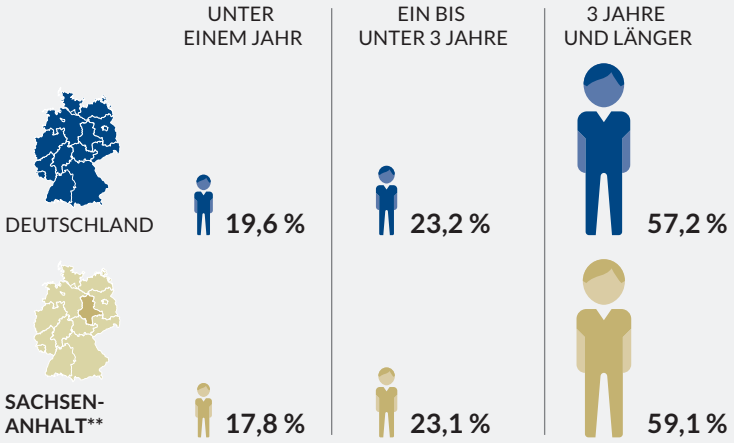
Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

Die Mehrheit armer Kinder wächst über einen langen Zeitraum in Armut auf

In Sachsen-Anhalt sind 59,1 Prozent der armen Kinder von 7 bis unter 15 Jahren mehr als drei Jahre auf Grundsicherungsleistungen angewiesen. Damit liegt die Quote leicht über dem Bundesdurchschnitt von 57,2 Prozent. Andauernde Armutserfahrungen wirken sich besonders negativ auf die Teilhabe und die Entwicklung von Kindern aus.

ABBILDUNG 4 **Verweildauer von Kindern von 7 bis unter 15 Jahren im SGB-II-Bezug* in Deutschland und Sachsen-Anhalt im Jahr 2015**



* Die Werte beziehen sich auf die leistungsberechtigten Kinder.
** Aufgrund von Rundungen können die Summenwerte minimal abweichen von 100 %.

Quelle: Eigene Berechnungen auf Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II, Verweildauern SGB II, Nürnberg, April 2016.

BertelsmannStiftung

Von den Kindern in Paarfamilien, die SGB-II-Leistungen beziehen, leben in Sachsen-Anhalt 44,7 Prozent in einer Familie mit drei und mehr Kindern

TABELLE 3 **Kinder unter 18 Jahren in alleinerziehenden und Partner-Familien im SGB-II-Bezug nach Anzahl der Kinder in Sachsen-Anhalt im Jahr 2015**

	KINDER UNTER 18 JAHREN* absolut	ANTEILE NACH KINDERZAHL IN ALLEINERZIEHENDEN BZW. PARTNER-FAMILIEN IM SGB-II-BEZUG in Prozent**
Insgesamt	**72.333**	
Alleinerziehende Familien im SGB-II-Bezug	**41.051**	**100,0**
Alleinerziehende 1 Kind	15.892	38,7
Alleinerziehende 2 Kinder	15.030	36,6
Alleinerziehende 3 und mehr Kinder	10.129	24,7
Partner-Familien im SGB-II-Bezug	**31.037**	**100,0**
Partner-Familien mit 1 Kind	6.603	21,3
Partner-Familien mit 2 Kindern	10.548	34,0
Partner-Familien mit 3 und mehr Kindern	13.886	44,7

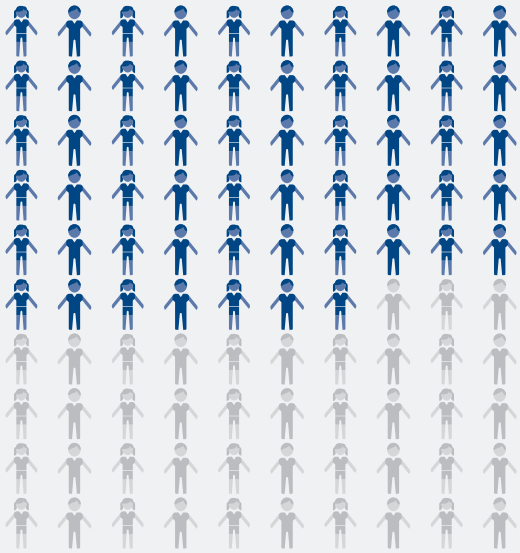
* Minderjährige, unverheiratete Kinder unter 18 Jahren in Bedarfsgemeinschaften.
** Aufgrund von Rundungen können die Summenwerte minimal abweichen von 100 %.

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

Das höchste Armutsrisiko haben Kinder in alleinerziehenden Familien und …

ABBILDUNG 5 **Anteil der Kinder in alleinerziehenden Familien im SGB-II-Bezug an allen Kindern in Familien im SGB-II-Bezug in Sachsen-Anhalt im Jahr 2015**



Anteil der Kinder in alleinerziehenden Familien im SGB-II-Bezug an allen Kindern in Familien im SGB-II-Bezug

56,8 %

(in Deutschland 50,2 %)

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II , Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

… Kinder, die mit zwei und mehr Geschwistern aufwachsen

ABBILDUNG 6 **Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug mit drei und mehr Kindern an allen Kindern in Familien im SGB-II-Bezug in Sachsen-Anhalt im Jahr 2015**

Anteil der Kinder in Familien im SGB-II-Bezug mit drei und mehr Kindern an allen Kindern in Familien im SGB-II-Bezug

33,2 %

(in Deutschland 36,4 %)

davon in alleinerziehenden Familien

42,2 %

(in Deutschland 35,9 %)

davon in Paarfamilien

57,8 %

(in Deutschland 64,1 %)

Quelle: Eigene Berechnungen auf der Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kinder im SGB II, Nürnberg, August 2016.

BertelsmannStiftung

Projekt „Familie und Bildung: Politik vom Kind aus denken“

Kinderarmut hat weitreichende Folgen für das Aufwachsen, die Entwicklung und die Teilhabe von Kindern – im Hier und Jetzt und in der Zukunft. Das Projekt „Familie und Bildung – Politik vom Kind aus denken“ entwickelt Lösungskonzepte, um Kinder- und Familienarmut wirksam zu bekämpfen. Wir erarbeiten gemeinsam mit einer wissenschaftlichen Expertenrunde ein neues Konzept für eine Existenzsicherung von Kindern, die sich an den Bedarfen von Kindern und Jugendlichen orientiert und ihre Rechte und Interessen berücksichtigt.

Weitere Informationen zum Projekt und Thema Kinderarmut finden Sie unter:
www.bertelsmann-stiftung.de/folgen-kinderarmut

Impressum

© 2016 Bertelsmann Stiftung

Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Straße 256
33311 Gütersloh
www.bertelsmann-stiftung.de

Verantwortlich
Antje Funcke
Christina Kruse
Sarah Menne

Titelfoto
ETSA Johner / Strandperle

Gestaltung
Markus Diekmann, Bielefeld

BertelsmannStiftung